

*Medieninformation vom 11. Januar 2014*

## **Jugendtreff Gutschick ist neu ein Verein**

**Der Jugendtreff Gutschick ist seit Samstag, 11. Januar 2014, als Verein organisiert. Einsitz im Vorstand haben auch die Vertretungen der Stadt Winterthur, der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Winterthur, der katholischen Pfarrei Herz Jesu und der Chrischona-Gemeinde Chile Grüze.**

Einstimmig haben die gut 50 Stimmberechtigten an der Gründungsversammlung des Vereins Jugendtreff Gutschick den Vorstand gewählt: Sarah Vano und Linda Steffen teilen sich das Vereinspräsidium, Brigitte Oppliger ist Kassierin, Martin Bartels Sekretär und Pia Keller Beisitzerin des Vereins Jugendtreff Gutschick. Vertretungen der Stadt Winterthur, der Römisch-katholischen Kirchgemeinde Winterthur, und der Chrischona-Gemeinde Chile Grüze ergänzen den Vorstand. «Als Verein und mit der entsprechenden partizipativen Struktur soll der Jugendtreff im Quartier und in der Stadt Winterthur noch breiter abgestützt werden. Denn wir verstehen unsere Jugendarbeit auch als Brückenschlag zu den Bewohnerinnen und Bewohnern des Gutschicks – unabhängig von ihrer Nationalität, Kultur oder Religionszugehörigkeit», erklärt Jugendarbeiterin Monika Bosshard von der Pfarrei Herz Jesu in Mattenbach.

### **Zusammenarbeit Stadt und Kirche**

Der Jugendtreff Gutschick im Quartierzentrum Gutschick-Mattenbach wurde vor sieben Jahren als Angebot der Offenen Jugendarbeit der katholischen Pfarrei Herz Jesu gegründet. Mitarbeitende der Chrischona-Gemeinde Chile Grüze und Harvest Network engagieren sich im Team. Die Stadt Winterthur, die Römisch-katholische Kirchgemeinde Winterthur, die Pfarrei Herz Jesu, die Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mattenbach, die Koller-Knüsli- und Hedwig-Rieter-Stiftungen, der Soroptimist international Club Winterthur und private Spenden finanzieren den Treff. Er steht Kindern und Jugendlichen als betreuter Treffpunkt offen; die Mitarbeitenden beraten und unterstützen auch bei Schul- und anderen Problemen. An Anlässen engagieren sich regelmässig die Eltern und Verwandte sowie die Quartierbewohnerinnen und -bewohner.

Für weitere Informationen:  
Claudia Sedioli / Verantwortliche Kommunikation  
[claudia.sedioli@kath-winterthur.ch](mailto:claudia.sedioli@kath-winterthur.ch) / Tel. 052 224 03 85